

Ressort: Politik

Fast jeder Zweite Antrag auf Erwerbsminderung wird abgelehnt

Berlin, 24.10.2018, 05:00 Uhr

GDN - Fast die Hälfte der Anträge auf Erwerbsminderungsrente ist im vergangenen Jahr abgelehnt worden. Das geht aus einer Antwort des Bundesarbeitsministeriums auf eine Anfrage der Linken-Bundestagsfraktion hervor, über die die "Passauer Neue Presse" (Mittwochsausgabe) berichtet.

Demnach wurden 43 Prozent der Anträge im Jahr 2017 negativ beschieden. Von 344.467 erledigten Neuanträgen waren 147.974 zurückgewiesen worden. Im Jahr zuvor lag die Ablehnungsquote bei 42,4 Prozent, seit dem Jahr 2001 durchgehend bei mehr als 40 Prozent. 2017 lag die durchschnittliche Höhe der Bezüge bei 754 Euro im Falle von voller Erwerbsminderung und bei 412 Euro bei nur teilweiser Erwerbsminderung. Linken-Sozialexpertin Sabine Zimmermann forderte eine Erhöhung der Leistungen. "Verbesserungen bei der Erwerbsminderungsrente sind dringend geboten", sagte Zimmermann der "Passauer Neuen Presse". Die Große Koalition habe zwar Schritte in diese Richtung unternommen. Diese seien aber nicht ausreichend. Um die Situation der Erwerbsgeminderten zu verbessern, müssten insbesondere die Abschläge abgeschafft werden. "Sie sind ungerecht, denn niemand wird freiwillig krank", so die Linken-Politikerin weiter. Zimmermann sprach sich dafür aus, den Zugang zu Erwerbsminderungsrenten zu erleichtern. "Es kann nicht sein, dass fast jeder Zweite weggeschickt wird. Menschen, die sich kaputt gearbeitet haben, müssen abgesichert aus dem Erwerbsleben ausscheiden können und Zugang zu auskömmlichen Versicherungsleistungen erhalten", so die Sozialexpertin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-114001/fast-jeder-zweite-antrag-auf-erwerbsminderung-wird-abgelehnt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com